



Die Rechenstrategie des Ergänzens darstellen und anwenden

Fokus:

Kennenlernen, darstellen und anwenden der halbschriftlichen Rechenstrategie *Ergänzen* für die Subtraktion

So geht es:

Das Vorgehen ist hier analog zu den Übungsdokumenten des schrittweisen und stellenweisen Subtrahierens und der Hilfsaufgabe.

1. Legen Sie dem Kind die Karten mit den mit den ergänzend gelösten Aufgaben und dem Rechenstrich vor.

$$\begin{array}{r} 31 - 29 = 2 \\ \hline 29 + 2 = 31 \end{array}$$

Regen Sie das Kind durch verschiedene Impulse dazu an, über die Vorgehensweise nachzudenken und diese anhand des Rechenstrichs zu erklären. Der Rechenstrich das Kind sowohl beim Nachvollziehen als auch beim Erläutern der Strategie unterstützen.



Mögliche Impulsfragen übergreifend für alle Rechenstrategien:

Wie ist das Kind vorgegangen?

Warum könnte das Kind so gerechnet haben?

Warum ist das Kind hier noch nicht fertig?





Die Rechenstrategie des Ergänzens darstellen und anwenden

Impulsfragen zum Ergänzen – Beispiel 31-29


Mit welcher Zahl beginnt das Kind und warum?

Warum darf man hier plus rechnen?

Bei welcher Zahl endet das Kind und warum?

Wo sieht man da Ergebnis?

Warum könnte das Kind diesen Rechenweg gewählt haben?

 Die Rechenstrategie „Ergänzen“ kann besonders gut genutzt werden, wenn der Subtrahend und der Minuend nah beieinander liegen, also eine kleine Differenz haben.

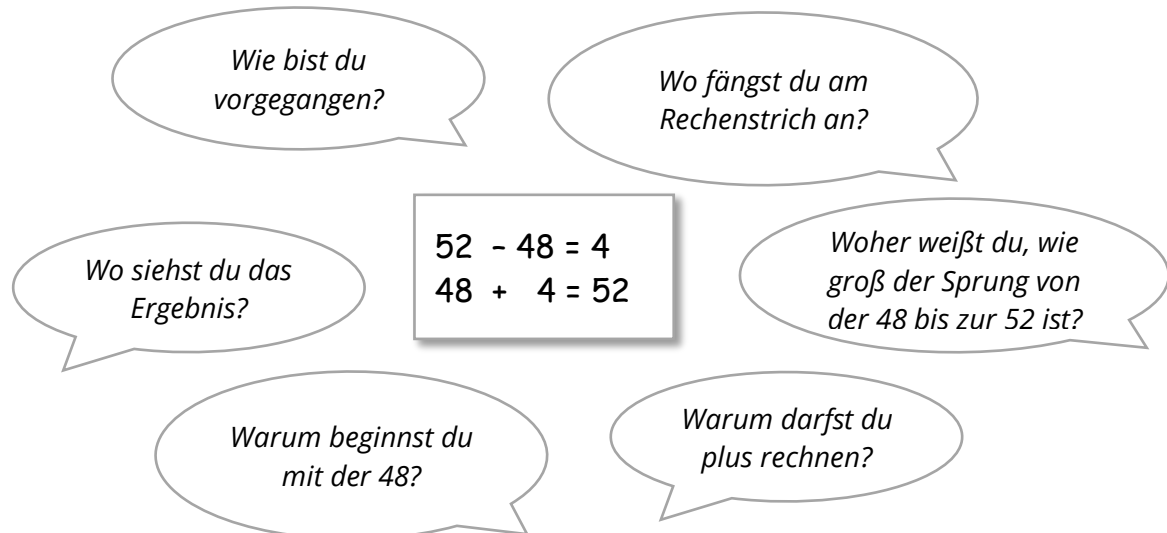
Im Anschluss an die Teilaufgabe können weitere ergänzend gelöste Aufgaben gezeigt werden, die das Kind anhand des Rechenstrichs nachvollziehen soll. Legen Sie bei den Erklärungen des Kindes Wert darauf, dass es sich auf den Rechenstrich bezieht und daran erklärt, wie vorgegangen wurde.

2. Legen Sie dem Kind einige der vorgegebenen Aufgaben aus den Materialvorlagen (S.4) zum Ergänzen vor und lassen Sie es diese selbst am Rechenstrich darstellen.
Regen Sie es nun durch verschiedene Fragen dazu an, den eigenen Rechenweg zu beschreiben. Das Ziel ist, dass das Kind den Rechenweg reflektiert, um auf diese Weise selbstständig weitere Aufgaben geschickt ergänzend lösen zu können.



Die Rechenstrategie des Ergänzens darstellen und anwenden

Impulsfragen zur Hilfsaufgabe am Rechenstrich – Beispiel 52-48



Tipps:

- Wenn Kinder Beobachtungen zur Vorgehensweise bei der Strategie des Ergänzens äußern, können weitere ergänzend gelöste Aufgaben zur Bestätigung, bzw. zum Widerlegen dieser Vermutungen gezeigt werden.
- Die Kinder sollten die Strategie flexibel und geschickt anwenden können. Auch Mischformen oder eigene Strategien der Kinder sind zugelassen.
- Besonders beim Ergänzen kommt es häufig zu Mischformen. Die Kinder können sich je nach Aufgabe oder eigenen Präferenzen für eine Mischform entscheiden.

Benötigtes Material:

- Darstellung der Rechenwege am Rechenstrich (S. 4)
- Vorgegebene Rechenwege zum Ergänzen (S. 4)
- Aufgaben zur Strategie Ergänzen (S. 4)
- Papier zum Notieren möglicher weiterer Aufgaben und Darstellungen am Rechenstrich

Hinweis: Zur Unterstützung können Sie sich auch gemeinsam mit dem Kind das Lernvideo [„Minusaufgaben im 100er Raum lösen: Ergänzen“](#) anschauen.





Rechenwege, Darstellungen und Aufgabenbeispiele

Rechenweg und Darstellung am Rechenstrich – Aufgabe 1

$\begin{array}{r} 31 - 29 = 2 \\ \hline 29 + 2 = 31 \end{array}$	
$\begin{array}{r} 72 - 69 = 3 \\ \hline 69 + 3 = 72 \end{array}$	

Aufgabenbeispiele – Aufgabe 2

$\underline{\hspace{2cm}} \\ 28 - 25 =$	$\underline{\hspace{2cm}} \\ 63 - 59 =$
$\underline{\hspace{2cm}} \\ 51 - 49 =$	$\underline{\hspace{2cm}} \\ 41 - 39 =$

Schneiden Sie die Aufgabenkarten entlang der gestrichelten Linie

